

Zulassungschance in NRW

Beitrag von „soulound“ vom 23. Juni 2012 13:08

Hallo,

ich bin fast mit meinem Master-Studium in den Fächern Englisch und Spanisch fertig, es fehlt nur noch die Masterarbeit. Ich informiere mich gerade über die Zulassungsbedingungen zum Referendariat (Gymnasium) in unterschiedlichen Bundesländern und habe ein paar Fragen bezüglich des Referendariats in NRW.

Zunächst einmal: in anderen Bundesländern müsste ich bereits im Februar 2013 mit dem Referendariat beginnen, in NRW aber erst im Mai. Das ist einer der Gründe, aus denen ich NRW ins Auge gefasst habe, denn ich befürchte, dass ich die viel früheren Bewerbungsfristen in den anderen Bundesländern nicht einhalten kann.

Meine Unsicherheit besteht im Moment darin, dass NRW die einzige Möglichkeit ist, einen Referendariatsplatz schnell zu bekommen, falls ich die anderen Fristen wie gesagt verpasse. Und jetzt frage ich mich, wie für mich die Chancen stehen, bei der ersten Bewerbung gleich genommen zu werden?

Ein paar Eckdaten:

Bachelornote: 1,8

Masternote: wahrscheinlich 1,8-1,9

ich studiere Englisch und Spanisch (an Gymnasien)

ich bin verheiratet, was bedeutet, dass ich 3 Punkte für soziale Kriterien bekommen würde

Ich suche die ganze Zeit Angaben zu den Zulassungen im Jahr 2012, um zu sehen, ob da alle Bewerber genommen wurden, aber ich finde irgendwie nichts dazu. Auf ein paar Seiten habe ich gelesen, dass es in den nächsten Jahren wohl so bleiben wird, dass alle Bewerber für das Referendariat auch genommen werden....war es denn bis jetzt wirklich immer so, dass alle genommen wurden?

Mir ist klar, dass mir jetzt keiner sagen kann, wie es im nächsten Bewerbungszyklus aussehen wird. Ich wüsste einfach nur gern, wie gut die Chancen ungefähr stehen, gleich genommen zu werden, also eine grobe Einschätzung.

Ich würde mich total über Antworten freuen, denn im Moment hab ich echt Angst, nicht rechtzeitig mit der Masterarbeit fertig zu werden und dann in NRW auch nicht genommen zu werden 😞

Liebe Grüße

Soulound

Beitrag von „chilipaprika“ vom 23. Juni 2012 13:58

Mit der Ausnahme eines Turnus vor ein paar Jahren gab es in Gym keinen NC seit Jahren. Also alle zugelassen.

Beitrag von „soulound“ vom 23. Juni 2012 22:12

Chilipaprika, danke für die Antwort. Das klingt gut 😊
Aber wo kann man denn das nachlesen? Wo stehen die Zahlen und kann man irgendwo einsehen, wie viele Plätze es für Mai 2012 geben wird?

LG Soulound

Beitrag von „Valentino“ vom 24. Juni 2012 01:41

Ich kann nur sagen, dass ein Studienkollege von mir mit Spanisch / Geschichte in NRW auf Anhieb genommen wurde (und das mit schlechterer Note). Sei unbesorgt, Spanisch ist im Moment sehr gefragt.

Beitrag von „soulound“ vom 24. Juni 2012 08:01

Vielen Dank, Valentino, das baut mich auf 😊
Noch eine kleine Frage: gibt es ein anderes Bundesland, in dem immer (fast) alle Bewerber angenommen werden, oder wo man zumindest mit einer 1,8-1,9 eine sehr gute Chance hat, genommen zu werden? Ich komme aus Berlin und hier ist die Lage katastrophal 🤔

LG Soulound

Beitrag von „chilipaprika“ vom 24. Juni 2012 11:04

Zum August 2012 sind in NDS alle BewerberInnen im Nachrücksverfahren genommen worden. In Januar 2012 alle bis 1,9 und dann ein Drittel von 2,0 gelöst. Alle mit Mangelfächer, wobei Spanisch glaube ich ein Mangelfach war.

Chili

Beitrag von „soulound“ vom 31. Juli 2012 12:02

Hallöchen,

ich habe nochmal eine kleine, aber sehr wichtige, Frage:

bei der Recherche wegen der Bewerbung in NRW hab ich jetzt gelesen, was ich bis zum Fristende einreichen muss und was nachgereicht werden kann. Ich kenn das von anderen Bundesländern so, dass man zunächst eine Gesamtnotenübersicht einreichen und dann das eigentliche Masterzeugnis nachreichen kann. Bei den Angaben zu NRW steht aber nur, dass man das Masterzeugnis nachreichen kann. Eine weitere Notenübersicht, die sofort vorliegen muss, wird nicht erwähnt. Heißt das, ich muss zum Bewerbungsfristende noch gar nicht die Masternote haben? Das kann ich mir ja gar nicht vorstellen, es würde mir allerdings total weiterhelfen, weil ich nicht weiß, ob die Masterarbeitsnote im November schon vorliegt. Würde mich total über Hilfe diesbezüglich freuen (vllt. kann mir auch jemand sagen, an wen ich meine Frage richten kann; an die einzelnen Seminarstandorte?).

Hier ist noch der Link, bei dem ich diese Info gesehen hab (S.12):
[http://www.schulministerium.nrw.de/sevon/allgemei...nd Bewerber.pdf](http://www.schulministerium.nrw.de/sevon/allgemei...nd_Bewerber.pdf)

LG Soulound

Beitrag von „chilipaprika“ vom 31. Juli 2012 12:10

Beim Bewerbungsschluss muss keine Note vorliegen. Sollte die Landesregierung (bzw. die ausführenden Organe) in den ca. 2-3 darauffolgenden Wochen feststellen, dass es zuviele BewerberInnen gibt, wird ein NC eingeführt und ein Datum wird genannt, an dem das Zeugnis (!) (oder die Anerkennung bei Zeugnis ausserhalb von NRW) vorliegen muss. Sollte kein NC eingeführt werden (genug Plätze, so war es auch in den letzten Jahren mit einer Ausnahme, immer der Fall), dann ist das Datum viel später (kurz vor Beginn des Vorbereitungsdienstes).

Chili

Beitrag von „soulound“ vom 31. Juli 2012 15:41

Chilipaprika,

deine Auskunft stimmt mich sehr glücklich 😊

Heißt das, dass man dann auch schon im Dezember erfährt, ob man einen Platz hat und in welcher Region?

LG Soulound

Beitrag von „chilipaprika“ vom 31. Juli 2012 15:53

Der Zeitplan letztes Jahr war:

15. November letzte Bewerbungsmöglichkeit (?)

irgendwann in Dezember wurde gesagt, dass es keinen NC gibt.

Ab dem 18. Januar sollten die Briefe raus. Am 20. (oder 21., auf jeden Fall war meine Bezirksregierung später als die anderen) habe ich den Brief erhalten und mein Studienseminar erfahren.

Die Schule kam vielleicht Anfang April, glaube ich (ich weiß es nicht mehr so genau, ich hab den Platz abgelehnt, und irgendwie haben sie mir trotzdem eine Schulzuweisung zugeschickt..)

Chili

Beitrag von „soulound“ vom 31. Juli 2012 16:15

Vielen Dank! Deine Beiträge sind wirklich Gold wert 😊

Ich werde von Berlin nach NRW ziehen für das Ref und frag mich in Hinblick auf die Wohnungssuche, ob es Regelungen gibt für die Entfernung der Schule vom Studienseminar? Ich meine, wenn ich zum Beispiel im Studienseminar Solingen lande, kann es dann sein, dass die Schule 100km entfernt liegt oder muss da ein bestimmter Radius eingehalten werden?

LG Soulound

Beitrag von „chilipaprika“ vom 31. Juli 2012 20:52

Wie in jedem Bundesland (außer in den Stadtstaaten, hihi) gibt es Flächenseminare und Stadtseminare (die trotzdem auch eine bestimmte Fläche haben).

Beispiel Münster: die absolute Mehrheit der Gymnasien liegt in Münster selbst. Dann einige in einem ca. 20-35 Kilometer-Umkreis. Dann noch einige, das "schlimmste" ist 70 Kilometer weit, die Schule fängt dort um 7uhr30 an, und es gibt noch Samstagsunterricht. Also ist bei dieser Zuteilung nicht an einer Pendelei zu denken.

So oder so würde ich an den Schulort ziehen, außer es ist eine kurze pendelbare Strecke (Zug und Bus problemlos oder Auto verfügbar). Ich kann nicht für alle Seminare sprechen, aber in der Regel muss man nur einmal die Woche (Seminartag, oder neuerdings Seminartag ab 13 uhr, damit man vorher noch zur Schule kann...). Fahrtkosten werden in NRW nicht erstattet, können aber bei der Steuererklärung angegeben werden.

Chili

Beitrag von „soulsound“ vom 31. Juli 2012 21:57

MMh okay, aber wenn ich erst im April die Schule erfahre, dann kann ich nicht erst dann an den Schulort ziehen....naja, bis dahin ist ja noch Zeit.

Wo kann man denn die offiziellen Zahlen finden zu den verfügbaren Ref-Plätzen und den Bewerberzahlen der letzten Durchläufe? Oder steht irgendwo, wie viele Plätze es im nächsten Durchlauf geben wird?

Hab mich gerade schon dämlich gesucht 🤔

LG Soulsound

Beitrag von „chilipaprika“ vom 1. August 2012 08:05

hallo!

meines Wissens steht es nirgendwo. Vielleicht könnte man anhand eines Haushaltspostens das Ganze herauslesen, aber das glaube ich nicht wirklich. es scheint eher eine ungefähre Größe zu sein, die man scheinbar auch locker ins Unverantwortliche dehnt, damit man in der

Öffentlichkeit sagen kann : jedeR hat einen Refplatz bekommen.

Beispiel: Münster hat mit einer Gesamtkapazität von 300 Leuten (vorher auf 3-4 Halbjahre in der Aufnahme verteilt) gerade fast 400 Leute aufgenommen, in Mai.

(Aufnahme nur noch alle 18 Monaten). Meine bisherigen Vertretungsschulen haben je 14 (!!), 9 und 6 Referendare bekommen. (die Zahl hat übrigens fast nichts mit der Größe zu tun, sondern auch ein bisschen mit der Entfernung..)

zum Vergleich: ich fange mein Ref in NDS an, bin die einzige Ref an meiner Schule, die anfängt (bin allerdings auch 60 Kilometer vom Seminar)

chili

Beitrag von „soulound“ vom 2. August 2012 14:52

Oh, danke für diese Infos. 14 Referendare sind schon sehr viel, wie ich finde. Wenn NRW alles mögliche probiert, um alle Bewerber aufnehmen zu können, frag ich mich, was dann 2010 vorgefallen ist, als es einen NC gab. Gab es da weniger Plätze als sonst oder einfach viel zu viele Bewerber? Mich würde es jedenfalls freuen, wenn es keine Zulassungsbeschränkungen gibt und ich so reinkomme ins Ref.

LG Soulound

Beitrag von „chilipaprika“ vom 2. August 2012 15:13

2010 war es noch eine andere Landesregierung. (oder war es 2009?)

Auf jeden Fall war es unter schwarz/gelb. Nicht, dass Schwarz/Gelb böse waren, aber Rot/Grün hat damals direkt darauf Wahlkampf damit gemacht, dass _sie_ natürlich keinen NC machen würden... So, jetzt sind sie an der Macht und man kann also einschätzen, dass sie alles versuchen werden, dass sich keineR beschwert.

Das mit den vielen Referendaren ist natürlich aber auch dem geschuldet, dass die Seminare nur noch einmal pro Jahrgang starten (alle 18 Monate) und nicht wie vorher alle 6 Monate.

Chili

Beitrag von „soulound“ vom 2. August 2012 16:29

Ah, ok.

Heißt das dann auch, dass man anhand der letzten Durchgänge ablesen kann, welche Orte zum Mai 2013 Referendare für z.B. Spanisch und Englisch zulassen werden? Das müssten ja dann die sein, die die letzten drei male keine Referendare in diesen Fächern aufgenommen haben, oder hab ich nen Denkfehler?

LG Soulsound

Beitrag von „chilipaprika“ vom 2. August 2012 16:33

Es müssten diejenigen sein, die in November 2011 aufgenommen haben. (Ein Durchgang dauert 18 Monate, also ist jedes Seminar alle 3 Aufnahmezeitpunkte dran).

Es gibt auch Verschiebungen, ich hatte mal irgendwo gelesen, dass ein Seminar 2 mal nacheinander genommen hat. Aber es war im "Süden" NRWs. Ich bin aus dem Norden, es betraf mich nicht ;-). Sicherheit hat man im Prinzip erst, wenn in November / Oktober die Bewerbungsphase eröffnet ist und _selbst da_ kann sich noch was verändern. Im Prinzip minimal, aber es kann (es hat sich für mich verändert, aber es war auch eine sehr besondere Fächerkombi).

Chili

Beitrag von „soulsound“ vom 4. August 2012 09:37

Super! Danke, Chilipaprika. Ich habe schon mal eine Liste erstellt von möglichen Seminarorten. Aber genau weiß man es ja erst, wenn im September das Bewerbungsverfahren startet.

LG Soulsound